



Rat der
Europäischen Union

182040/EU XXVII. GP
Eingelangt am 29/04/24

Brüssel, den 29. April 2024
(OR. de)

9291/24

SPORT 46

INFORMATORISCHER VERMERK

Absender:	Generalsekretariat des Rates
Empfänger:	Rat
Betr.:	Die europäische Dimension der Fußballeuropameisterschaft 2024 in Deutschland - <i>Informationen der deutschen delegation</i>

Die Delegationen erhalten anbei einen informatorischen Vermerk der deutschen Delegation zu dem oben genannten Thema, das unter „Sonstiges“ auf die Tagesordnung der Tagung des Rates (Bildung, Jugend, Kultur und Sport) am 13./14. Mai 2024 gesetzt wurde.

Die europäische Dimension der Fußballeuropameisterschaft 2024 in Deutschland

Am 14. Juni 2024 beginnt die Fußball-Europameisterschaft der Männer in Deutschland. Wir freuen uns auf ein Fest des Fußballs, bei dem wir Sport eine große Bühne geben. Deutschland bereitet sich darauf vor, ein guter Gastgeber für die Teams und die vielen europäischen Bürgerinnen und Bürger zu sein, die ihre Teams als Fans begleiten. Mit dem Claim „Heimspiel für Europa“ machen wir deutlich, dass wir alle im Sommer zu uns einladen. Um dies zu unterstreichen, besuchen Fußballbotschafterinnen und -botschafter der Bundesregierung alle teilnehmenden Nationen.

Um allen eine unbeschwerte Teilnahme ohne schlechtes Gewissen zu ermöglichen, werden wir das Turnier im Einklang mit unseren Europäischen Werten ausrichten. Dazu werden wir gemeinsam mit den Veranstaltern und den Ausrichterstädten Verantwortung im ökologischen und vor allem auch sozialen Bereich übernehmen. Beim Klimaschutz haben wir uns mit den Veranstaltern auf einen Ansatz geeinigt, der dem Klima und zugleich der Sportinfrastruktur in Deutschland zugutekommt. Damit stärken wir zugleich die Akzeptanz von Sportgroßveranstaltungen in der Bevölkerung. Auch mit den Maßnahmen rund um das Turnier zur Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts und zur Bekämpfung von Diskriminierung und Rassismus setzen wir neue Standards.

Gemeinsam mit Frankreich haben wir die großen Sportveranstaltungen in diesem Sommer zu Anlass genommen, uns auf eine Erklärung über ein neues Modell für nachhaltigere, verantwortungsbewusstere und inklusivere internationale Sportveranstaltungen geeinigt, mit der wir unsere Ansätze über diesen Sommer hinaus nutzbar machen wollen.

Auf dem Sportministerrat am 14. Mai werden wir einige unserer konkreten Ansätze vorstellen und möchten damit Anregungen für zukünftige europäische Ansätze geben.